



Referenz-Projekt

Magdeburg, Deutschland



1 MW Freiflächenanlage geht in Magdeburg ans Netz

Bürgergenossenschaft „Helionat“ realisiert leistungsstärkste Bürgersolarfreiflächenanlage Sachsen-Anhalts

1 MW

Leistungsstärkste Bürger-
solaranlage in Sachsen-Anhalt

7,7 GWh Strom pro Jahr

Deckt den Jahresbedarf von
ca. 620 Haushalten

Besonders werthaltige
Investition

PV-System in
Premium-Qualität

Initiierung, Finanzierung und Betrieb der Anlage durch 100 Bürger

Die Bürgerfreiflächenanlage in Magdeburg ist wahrlich eine besondere Installation. 2006 haben sich zur Umsetzung des Projekts 100 Magdeburger Bürger zusammengeschlossen. Mit dem gemeinsamen Ziel, den Klimaschutz und die Energiewende aktiv voranzutreiben, wurde zunächst eine PV-Anlage auf einem Magdeburger Schulgebäude realisiert. Und nun wurde aufgrund des steigenden Interesses der 2009 gegründeten Helionat Genossenschaft eine knapp 1 MW große Freiflächenanlage in Zusammenarbeit mit der Solarpraxis Engineering GmbH bei Magdeburg verwirklicht.

Leistungsstärkste Bürgersolarflächenanlage Sachsen-Anhalts

Für die Umsetzung der Anlage auf einem ehemaligen Deponiegrundstück entschied man sich aufgrund der ausgezeichneten Qualität und Leistungsstärke für die CIS-Module von Solar Frontier. Aus knapp 6.300 Modulen ist so die größte Bürgersolarfreiflächenanlage Sachsen-Anhalts entstanden. Bei einer Ertragsprognose von knapp 1 GWh pro Jahr können mit der generierten Energie etwa 620 deutsche Haushalte versorgt werden.



Referenz-Projekt Magdeburg, Deutschland

Informationen zum Standort

Ort	Magdeburg, Deutschland
Geographische Koordinaten	52,06° N, 11,37° O
Jährliche Globalstrahlung	1.039 kWh/m ²
Jahresdurchschnitts-temperatur	9,7 °C
Jahresniederschlag	483 mm

Technischer Überblick

Datum Netzanschluss	September 2016
Installierte Leistung	992 kWp
Modultyp	SF 155-S/160-S
Anzahl der Module	6.288
Neigungswinkel, Ausrichtung	20°, 0° S
Ertragsprognose	991.008 kWh/Jahr
CO ₂ -Einsparung	670.000 kg/Jahr
Wechselrichter	30 x Delta SOLIVIA 30 TL

Ausschüttung der Gewinne aus Einspeisevergütung

Dank der hohen Schattentoleranz der Module konnte ein recht geringer Abstand mit geringerem Modulreihenabstand gebaut werden. Die CIS-Module liefern durch ihre Zellstruktur auch bei teilweiser Verschattung hohe Erträge. Der produzierte Strom wird komplett in das öffentliche Stromnetz eingespeist und von der Bundesnetzagentur mit gut 8,9 Cent/kWh vergütet. Die Gewinne werden jährlich an die Genossenschaftsmitglieder ausgeschüttet. Die Investoren profitieren so auf lange Sicht auch wirtschaftlich von ihrem ökologischen Engagement.

Positive Auswirkung auf Klimaschutzprogramm Magdeburgs

Ihr Ziel, den Klimaschutz und die Energiewende in der Region zu fördern, hat die Helionat eG durch die Solar Frontier CIS-Anlage erfolgreich in die Tat umgesetzt. Die CO₂-Einsparungen der Anlage von jährlich 670 t wirken sich zudem positiv auf das ambitionierte Energie- und Klimaschutzprogramm der Landeshauptstadt Magdeburg aus, das vorsieht, die Emissionen klimarelevanter Gase pro Einwohner und Jahr bis 2050 auf die Hälfte der aktuellen Menge zu begrenzen.

Über Solar Frontier

Solar Frontier hat es sich zum Ziel gesetzt, die weltweit ökologischsten und wirtschaftlichsten Solarenergielösungen zu entwickeln. Unsere urheberrechtlich geschützte CIS-Technologie (der Name ergibt sich aus den Schlüsselkomponenten Kupfer, Indium und Selen) besitzt das optimale Gesamtpotenzial, um im Bereich der Solarenergie weltweit nachhaltigste Standards zu setzen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.solar-frontier.eu

